



Vorschlag 1	Strukturelle Massnahmen zur Entwicklung der Lehrpersonenlöhne
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
<p>Das Lohnsystem ist geprüft, es ist modern und funktioniert gut, wenn man es richtig pflegt. Leider wird es nicht richtig gepflegt. Die bezahlten Löhne liegen deutlich unter dem Marktwert. Es braucht dringend strukturelle Massnahmen zur Korrektur des Lohnsystems.</p> <p>Mit einer ausserordentlichen Anhebung der Lohnsumme um 10% können die Missstände im Lohnsystem korrigiert werden.</p>	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: In der politischen Steuergruppe herrscht Einigkeit über den grundsätzlichen Bedarf, nicht aber über die Höhe der strukturellen Massnahme.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input checked="" type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 2	Massnahmen zum Erhalt des Lohnsystems der Lehrpersonenlöhne
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
<p>Das Lohnsystem ist geprüft, es ist modern und funktioniert gut, wenn man es richtig pflegt. Leider wird es nicht richtig gepflegt. Aufgrund der oben beschriebenen Mechanismen wächst der Abstand des bezahlten Lohnes zu einem marktgerechten Lohn jährlich. Lehrpersonen spüren dies deutlich stärker als die Angestellten der kantonalen Verwaltung.</p> <p>Massnahmen zum Erhalt des Lohnsystems</p> <p>2.1: Zur Berechnung der Lohnsumme soll die effektive Lohnsumme (Summe aller Löhne im Kalenderjahr) verwendet werden.</p> <p>2.2: Beim Beschluss zur Lohnentwicklung muss das Parlament über den Erfahrungszuwachs für Lehrpersonen und Kantonsangestellte beschliessen können. Das Finanzdepartement sorgt für einen Vorschlag, der eine faire Verteilung des Erfahrungszuwachses beinhaltet. Die unterschiedlichen Bedürfnisse bezüglich Erfahrungszuwachs von Lehrpersonen und Kantonsangestellten müssen berücksichtigt werden.</p> <p>Das heisst, alle Lehrpersonen und Kantonsangestellten profitieren in gleichem Masse von einem Erfahrungszuwachs unabhängig von der Altersstruktur der Lehrpersonen oder Kantonsangestellten oder des leicht anderen Anstiegs der Lohnkurve.</p>	

<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen	<input checked="" type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die Steuergruppe sprach sich in Anbetracht der Anstellungskompetenz der Volksschullehrpersonen, welche bei den Gemeinden liegt, gegen eine Praxisänderung der Lohnfestlegung aus.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen	<input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung
	<input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen
	<input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien

Vorschlag 3	Entkopplung Lohnentwicklung Verwaltung/Lehrpersonen: Separate Festlegung der Lohnentwicklung der LP
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Es braucht keine gesetzliche Anpassung. Es ist eine Praxisänderung, die in der Kompetenz des Regierungsrats liegt, welche im Rahmen des Budgets durch den Kantonsrat verabschiedet wird.	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen	<input checked="" type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die politische Steuergruppe ist sich bewusst, dass die Lehrpersonen einen höheren Bedarf an Lohnsummenentwicklung für die Pflege des Lohnsystems haben. Sie spricht sich aus politischen Überlegungen aber klar gegen eine Entkopplung aus.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen	<input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung
	<input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen
	<input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien

Vorschlag 4	Abgeltung des Erfahrungszuwachses - eine echte Lohnentwicklung ermöglichen
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Die gesetzlichen Grundlagen (Artikel 21 der Personalverordnung und die Artikel 26 und 27 der Lehrpersonenverordnung) müssen so angepasst werden, dass die notwendigen Mittel zur systemgerechten Lohnentwicklung gesprochen werden müssen.	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die Steuergruppe spricht sich aus politischen Überlegungen gegen eine gesetzliche Festlegung der Lohnsummenentwicklung der Lehrpersonen aus.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 5	Lohnwirksame Beurteilung:
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Aufgrund der Darstellung der Ausgangslage verzichtet die Arbeitsgruppe auf einen Vorschlag zur Anpassung der Beurteilung der Lehrpersonen.	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die Steuergruppe folgt der Einschätzung der Arbeitsgruppe, dass unter den gegebenen Rahmenbedingungen keine lohnwirksame Beurteilung der Lehrpersonen anzustreben sei.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 6	Anpassung der Einstiegsgehälter
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Einstiegsgehälter müssen auf der Lohnleitlinie im Lohnband C definiert sein (wie in Nidwalden).	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die Steuergruppe unterstützt grundsätzlich das Anliegen, die Einstiegsgehälter im Zielbereich des Lohnsystems anzusetzen. Aufgrund der internen Lohngerechtigkeit beurteilt sie den Änderungsvorschlag aber als das falsche Vorgehen.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung	
<input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen	
<input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 7	Anpassung Entlastungsgefäss für Klassenlehrpersonen
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Aus Sicht SLK: Kommunikation und Absprachen sind wichtiger und tragender Bestandteil guter Zusammenarbeit mit Eltern und im Team. Die Eltern verlangen, gut informiert zu sein und nicht nur dann, wenn es Probleme gibt. Die Beziehungen zu den Erziehungsberechtigten müssen sorgfältig gepflegt werden. Es gibt Eltern mit sehr unterschiedlichen Ansprüchen. Eltern, die zu viel fordern, muss der Rahmen aufgezeigt, Eltern, die nicht gut erreichbar sind müssen immer wieder zur Zusammenarbeit aufgefordert werden. Die Absprachen im Team sollen ebenso sorgfältig passieren. Dabei geht es in erster Linie nicht um Absprache der verschiedenen Aufgaben, sondern vor allem um das Lernen und die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler. Die Schulleitung verlangt, dass Lehrpersonen diese Beziehungsarbeiten sorgfältig pflegen und ihm höchste Aufmerksamkeit widmen. Es ist angemessen, dass die Klassenlehrpersonen mit mindestens zwei Wochenlektionen entlastet werden.	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen	
<input checked="" type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die Steuergruppe empfiehlt, den Vorschlag nicht in in dieser Form weiter zu verfolgen. Aufgrund vertiefter Diskussionen mit den Schulleitungen schlägt das BKD die Schaffung eines neuen Klassenpools vor.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input checked="" type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung	
<input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen	
<input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 8	Anpassung Unterrichtsverpflichtung IOS UG
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Keine	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die Steuergruppe verzichtet mit Verweis auf die bereits umgesetzte Anhebung der Unterrichtsverpflichtung im Untergymnasium sowie der Unterrichtsverpflichtung in den umliegenden Kantonen auf eine Anpassung der Unterrichtsverpflichtung der Lehrpersonen der Orientierungsschule und des Untergymnasiums.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 9	Neueinstufung KG-Löhne: Löhne der Kindergartenlehrpersonen auf die Stufe der Primarlehrpersonen anheben
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Keine	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input checked="" type="checkbox"/> weiter verfolgen <input type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die Steuergruppe empfiehlt dem Departement den Massnahmenvorschlag weiter zu verfolgen und zu konkretisieren.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input checked="" type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 10	Anpassung Altersentlastung: Reduktion auf Niveau der kantonalen Verwaltung
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Art. 13 Abs. 1 LPVO: Für Lehrpersonen, die im Verlauf des Schuljahrs das 50. Altersjahr vollenden, vermindert sich die wöchentliche Unterrichtsverpflichtung rückwirkend ab Beginn des Schuljahrs ohne Herabsetzung der Besoldung um eine Lektion. Die Unterrichtsverpflichtung wird für Lehrpersonen ab dem 55. Altersjahr um zwei und ab dem 60. Altersjahr um drei Lektionen herabgesetzt.	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input checked="" type="checkbox"/> weiter verfolgen <input type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die Steuergruppe empfiehlt dem Departement die Massnahme weiter zu verfolgen.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input checked="" type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 11	Anpassung Dienstaltersgeschenke auf Niveau kantonale Verwaltung
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
1. Wir stellen den Antrag für eine Pensenreduktion oder Pensengutschrift im Äquivalent einer Ferienwoche. 2. Wir stellen den Antrag, dass langjährige Mitarbeitende (ab 10 Dienstjahren) die volle Treueprämie erhalten.	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die Steuergruppe empfiehlt, die Dienstaltersgeschenke nicht in Ferientagen, sondern wie bisher nur mit einem Geldbeitrag abzugelten.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 12	5 Tage Vaterschaftsurlaub für die Angestellten des Kantons Obwalden: Zeitgemässe Anpassung der Anstellungsbedingungen bzgl. Vaterschaftsurlaub
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Keine	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die politische Steuergruppe empfiehlt dem Personalamt den Massnahmenvorschlag weiter zu verfolgen und einen zweitägigen Vaterschaftsurlaub vorzuschlagen.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input checked="" type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 13	Klassengrössen: Obergrenze der Klassengössen den Lehrplananforderungen und infrastrukturellen Voraussetzungen anpassen
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Keine	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die Steuergruppe empfiehlt, den Vorschlag nicht weiter zu verfolgen. Die Schulträger haben die Möglichkeit von dieser Maximalgrösse abzuweichen und bei Bedarf kleinere Klassen zu bilden.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 14	zur Aufhebung der privaten Beteiligung an Weiterbildungskosten für Lehrpersonen
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Das Konzept der Weiterbildungen für LP muss überarbeitet werden. LP sollen im Rahmen ihres Berufsauftrages Weiterbildungen ohne private Kosten besuchen können. Der Beteiligungsbeitrag für Lehrpersonen soll gestrichen werden.	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die politische Steuergruppe empfiehlt dem Departement eine Flexibilisierung der Kostenbeteiligung zu prüfen.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input checked="" type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 15	Intensivweiterbildung für alle Lehrpersonen: Die IWB soll allen Lehrpersonen nach 10 Dienstjahren möglich sein
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
1. Die IWB wird unabhängig vom Anstellungsgrad für alle Lehrpersonen zugänglich gemacht. 2. Beschränkungen auf eine bestimmte Anzahl der IWB pro Jahr entfallen. Bei einer massiven Häufung in einem Jahr können immer noch individuelle Absprachen zur Verschiebung um ein Jahr o. ä. getroffen werden.	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Die Steuergruppe empfiehlt knapp, den Vorschlag nicht weiter zu verfolgen. Das BKD prüft eine Anpassung.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input checked="" type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 16	Anpassung BAL
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Wir fordern eine Gewichtung von 95% der Jahresarbeitszeit was einer Vor- und Nachbearbeitungszeit von 40 Minuten pro Lektion entspricht.	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Das BKD soll den Massnahmenvorschlag prüfen, da er nur die Sek II betrifft.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input checked="" type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 17	Ausgleich von Lohnschwankungen als Folge von Pensenschwankungen: Möglichkeiten zur Schaffung eines Ausgleichsfonds
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Bei der aktuellen Grösse des BWZ und der Unterrichtsform (1 Tag Unterricht pro Woche, aufgeteilt in 5 Lektionen Berufskunde, 3 Lektionen allgemeinbildender Unterricht und alterniert 2 Lektionen Sport) ist es fast nicht möglich, einzelne Lektionen abzugeben, oder mehr zu leisten. Es bräuchte eine neue Art der Pensen-Berechnung, die sich über einen längeren Zeitraum erstreckt. Möglicherweise könnte ein Ausgleichsfond geschaffen werden. Mit dieser Art der Lohnberechnung könnte die Schwankung elegant aufgefangen werden. Vorteil: die Lohnzahlung bleibt immer gleich Nachteil: es wird nie 100% des Lohns ausbezahlt	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Das BKD soll den Massnahmenvorschlag prüfen, da er nur die Sek II betrifft.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input checked="" type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	

Vorschlag 18	Kompensation schwankender LP-Pensen durch Mehrlektionen: Ermöglichung einer Mindestgrösse eines Überpensums (110%) zum Ausgleich schwankender Pensensituationen
<i>Änderungsvorschlag aus der Arbeitsgruppe:</i>	
Keine	
<i>Beurteilung durch Steuergruppe:</i>	
<input type="checkbox"/> weiter verfolgen <input type="checkbox"/> nicht weiter verfolgen <input checked="" type="checkbox"/> weiter verfolgen und modifizieren	
Kommentar: Das BKD soll den Massnahmenvorschlag prüfen, da er nur die Sek II betrifft.	
<i>Handlungsbedarf:</i>	
<input type="checkbox"/> keine gesetzlichen Anpassungen <input type="checkbox"/> Anpassung Gesetz / Verordnung <input type="checkbox"/> Anpassung Ausführungsbestimmungen <input checked="" type="checkbox"/> Anpassung Vollzugsrichtlinien	